

**Auszug aus der Niederschrift zur 58. öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates  
Wiggensbach am Montag, 14. Oktober 2024 von 20:00 Uhr bis 21:25 Uhr  
im Sitzungssaal im WIZ, Kempter Straße 3, Wiggensbach**

**1.0 Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschrift vom 16. September 2024**

**Marktgemeinderatsbeschluss**

18 Anwesende

18 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt die Genehmigungen der Niederschriften des öffentlichen und nichtöffentlichen Teils der Sitzung des Marktgemeinderats am 16. September 2024 ohne Einwendungen in der im Ratsinformationssystem eingestellten Fassung.

**2.0 Beratung über den Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung über das Haushaltsjahr 2023 – Bericht des stellvertretenden Bürgermeisters Christian Oberhaus, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses aus der Sitzung am 18. Juli 2024**

Stellvertretender Bürgermeister und Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses Christian Oberhaus gibt dem Marktgemeinderat Wiggensbach einen Kurzbericht zur örtlichen Rechnungsprüfung über das Haushaltsjahr 2023. Die Jahresrechnung wurde am 18. Juli 2024 durch den Vorsitzenden persönlich sowie den Mitgliedern des Marktgemeinderates Marianne Haneberg-Klein, Astrid Haggenmüller, Stefan Hof, Katharina Keidler, Christian Weixler und Stefan Weixler geprüft.

Die Prüfung der Jahresrechnung 2023 des Marktes Wiggensbach gibt zu keinen wesentlichen Beanstandungen Anlass. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Jahresrechnung des Marktes Wiggensbach gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen und die Entlastung für den Ersten Bürgermeister und der Verwaltung zu erteilen.

2. Bgm. Christian Oberhaus möchte insbesondere das lobenswerte Engagement der Mitarbeiterinnen aus der Finanzverwaltung, Jennifer Hartmann und Sabina Ried, hervorheben und spricht auch im Namen des Marktgemeinderates allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und dem Bauhof sowie dem 1. Bgm. Thomas Eigstler seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

**3.0 Beschlussfassung über die endgültige Feststellung der Ergebnisse der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2023**

**Marktgemeinderatsbeschluss**

18 Anwesende

18 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach beschließt nach durchgeführter örtlicher Prüfung der Jahresrechnung die Feststellung des Jahresergebnisses mit ausgeglichenen Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 12.321.660,43 EUR und im Vermögenshaushalt mit 7.913.635,26 EUR. Der Gesamthaushalt des Jahres 2023 schließt mit 20.235.295,69 EUR.

**4.0 Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters und der Verwaltung für das Haushaltsjahr 2023**

**Marktgemeinderatsbeschluss**

## 58. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 14. Oktober 2024

18 Anwesende

17 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat stellt fest, dass zu diesem Tagesordnungspunkt die Voraussetzungen des Art. 49 Abs. 1 Satz 1 GO zur persönlichen Beteiligung von Bürgermeister Thomas Eigstler vorliegen.

### **Marktgemeinderatsbeschluss**

18 Anwesende

17 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt Kenntnis von den Ausführungen der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Marktgemeinderats und beschließt nach Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung nach Abschluss der örtlichen Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 die Entlastung des Ersten Bürgermeisters Thomas Eigstler und der Verwaltung zu erteilen.

### 5.0 **Bericht über den Vollzug der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Jahres 2024 – Vorstellung der Zahlen zum Stand 30. Sep. 2024**

Bgm. Eigstler berichtet, dass sich der Verwaltungshaushalt (laufende Einnahmen und Ausgaben) und der Vermögenshaushalt (investive Einnahmen und Ausgaben) im Gesamtüberblick unterjährig wie geplant und somit wie erwartet entwickelt.

#### Verwaltungshaushalt

##### Einnahmen

Die Einnahmen des Verwaltungshaushaltes sind mit 12.685.800,- EUR geplant, bisher sind davon bereits 8.413.545,73 EUR (entspricht 66,32 %) eingegangen.

- Die Gewerbesteuereinnahmen werden den Jahresansatz von 2,7 Mio. EUR voraussichtlich erreichen.
- Die Beteiligung an der Einkommenssteuer und die Zuweisungen sowie weiteren Steuern liegen im unterjährigen Rahmen.
- Die Grundsteuereinnahmen sind vollständig veranlagt (+ 0,47 %).
- Die Zuweisungen des Freistaats (Kinderbetreuung, Straßenunterhalt, Winterdienst, Pauschalzuweisung) sind bisher korrekt eingegangen.
- Die sonstigen Einnahmen sind ebenfalls im üblichen unterjährigen Rahmen.

##### Ausgaben

Die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes sind mit 12.685.800,- EUR geplant, bisher wurden davon 7.546.839,99 EUR (entspricht 59,49 %) ausgegeben.

- Die Umlagen (Kreis- und Gewerbesteuer) sind bisher wie geplant angefallen.
- Die Personalausgaben und sonstige Ausgaben werden sich voraussichtlich im geplanten Rahmen bewegen.

Zusammenfassend entwickelt sich der Verwaltungshaushalt (laufende Einnahmen und Ausgaben) wie erwartet.

#### Vermögenshaushalt

##### Einnahmen

Die Einnahmen des Vermögenshaushaltes sind mit 7.399.700,- EUR geplant, bisher sind davon bereits 1.199.216,31 EUR (entspricht 16,21 %) eingegangen.

## 58. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 14. Oktober 2024

- Der Verkauf von Grundstücken inkl. Erschließungsbeiträgen im Baugebiet Westenried Süd konnten bereits eingenommen werden. Im Bereich der Grundstücksverkäufe Am Mühlbach konnten bisher noch keine Einnahmen verbucht werden.
- Die geplanten Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen in Höhe von 2.397.500,- EUR werden voraussichtlich die nächsten Monate zufließen. Die Verwendungsnachweise liegen zum Teil bei den entsprechenden Förderstellen zur Prüfung, bzw. werden erst mit Baufertigstellung ausgezahlt.

### Ausgaben

Die Ausgaben des Vermögenshaushaltes sind mit 7.399.700,- EUR geplant, bisher wurden davon 3.509.259,65 EUR (entspricht 47,42 %) angewiesen.

- Die Hochbau- und Tiefbaumaßnahmen liegen im laufenden und bekannten Plan die angewiesenen Beträge entsprechen dem Baustand.
- Insgesamt werden die Gesamtausgaben des Vermögenshaushalts voraussichtlich unter dem geplanten Gesamtansatz bleiben.

### 6.0 **Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Kanals zur Entlastung der vorhandenen Entwässerung der Römerstraße im Bereich der Anwesen „Römerstraße 3“ und „An der Säge 4“**

#### **Marktgemeinderatsbeschluss**

18 Anwesende

18 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat Wiggensbach nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt die Errichtung eines Kanals zur Entlastung der vorhandenen Entwässerung der Römerstraße im Bereich der Anwesen „Römerstraße 3“ und „An der Säge 4“ im Jahr 2025 zum Preis von ca. 35.000,- EUR brutto.

Der Erste Bürgermeister Thomas Eigstler wird zum Vertragsabschluss ermächtigt. Dem Haupt- und Finanzausschuss wird empfohlen, die Mittel für den Haushalt 2025 mit einzuplanen.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Beteiligung des Landkreis Oberallgäu zu prüfen, da es sich um eine Kreisstraße handelt.

### 7.0 **Beratung und Beschlussfassung über die Beseitigung von Unwetterschäden an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Hitzlo und Staig – Vorstellung der vorliegenden Angebote und Teilfinanzierung über staatliche Zuwendungen der Ländlichen Entwicklung in Bayern**

#### **Marktgemeinderatsbeschluss**

18 Anwesende

18 : 0 Stimmen

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt die Errichtung eines Rasengitterbanketts auf einem Teilstück von ca. 400 m zwischen Hitzlo und Staig durch die Firma Kutter (Memmingen) zum Preis von 44.719,11 EUR brutto. Bürgermeister Thomas Eigstler wird zum Vertragsabschluss ermächtigt.

Der Markt Wiggensbach nimmt als Bauträger eine Förderung über die Finanzierungsrichtlinie in Anspruch (50 % der Bruttokosten), da die Teilnehmergemeinschaft der Vereinbarung zur Kostenbeteiligung bereits zugestimmt hat.

Der Kostenvereinbarung zwischen dem Markt Wiggensbach und der TG Wiggensbach wird zugestimmt. Der Erste Bürgermeister Thomas Eigstler wird zur Unterzeichnung ermächtigt.

### 8.0 **Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen**

### 8.1 **Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens auf dem Verwaltungsweg**

Mit Schreiben vom 2. Okt. 2024 wurde das gemeindliche Einvernehmen zum geänderten Antrag auf Baugenehmigung von Monika und Harald Mäser, Burgweg 36, 87487 Wiggensbach zum Abbruch und Neubau Nebenhaus auf dem Grundstück Fl. Nr. 2 und 1/3 der Gemarkung Wiggensbach (Blenderweg 1 und Marktplatz 1 a) auf dem Verwaltungsweg erteilt. Die wesentlichen Änderungen des Antrags beinhalten die Verkleinerung des Dachgeschoßes bzw. die Verringerung der Firsthöhe, da ansonsten die gesetzlichen Abstandsflächen (bis zur Mitte der Straße) nicht eingehalten werden können.

### 8.2 **Bekanntgaben**

Herr Harald Mäser hat auf Grund seines bevorstehenden Bauhabens (Erweiterung des Hotels „Mäser's Allgäuherz“) eine Vollsperrung des Blenderwegs für ca. 3 Monate beantragt. Mit dem gemeindlichen Bauhof konnte eine Lösung für den Winterdienst gefunden werden. Die Verwaltung wird die entsprechende verkehrsrechtliche Anordnung erlassen.

Mit der tabellarischen Übersicht der AllgäuNetz GmbH & Co. KG von Erzeugung und Verbrauch von Strom im Gemeindegebiet Wiggensbach für das Kalenderjahr 2023 kann festgestellt werden, dass durch die Inbetriebnahme der PV-Freiflächenanlage bei Hinlings sich der Grad der regenerativen Verbrauchsdeckung nahezu verdoppelt hat. Allerdings wird durch den hohen Anteil des Stromverbrauchs durch Geschäftskunden von 78 % nun ein immer noch steigerbarer Anteil von 38,4 % erreicht.

### 8.3 **Sachstandsbericht**

Im Verfahren der Planung von möglichen Windenergieanlagen im Kürnacher Wald kann berichtet werden, dass derzeit eine FFH-Vorabschätzung beim Landratsamt Oberallgäu besprochen wurde, in welche die betroffenen Lebensraumtypen charakterisiert werden, die betroffenen Tierarten bestimmt werden, das Konfliktpotenzial erfasst wird und die Erheblichkeit des möglichen Eingriffs bestimmt werden. Diese FFH-Vorabschätzung wird Anfang Dezember 2024 mit der übergeordneten Höheren Naturschutzbehörde bei der Regierung von Schwaben besprochen, um die Machbarkeit des Eingriffs in ein FFH-Schutzgebiet abschätzen zu können.

### 8.4 **Beantwortung von Anfragen**

Bezugnehmend auf die Anfrage von Gemeinderatsmitglied Tobias Hörmann vom 10. Juni 2024 zu privaten Schäden aufgrund des Oberflächenwassers vom 3. Juni 2024 beim Anwesen der Familie Hirschmann in Rauhenstein kann berichtet werden, dass die privaten Hofflächen auch privat beauftragt und bezahlt wurden und der Markt Wiggensbach die Instandhaltung des Mühlebachs als Gewässer dritter Ordnung mit dem Einsatz von Bauhofpersonal übernommen hat.

Bezugnehmend auf die verschiedenen Hinweise vom Gemeinderatsmitglied Bernd Ledermüller in den Sitzungen am 10. Juni und 29. Juli 2024 zur Ortsverbindungsstraße nach Rauhenstein sowie Gemeinderatsmitglied Michael Deuschle in der Sitzung am 29. Juli 2024 zu einem Schlagloch bei Notzen kann berichtet werden, dass die Ausbesserungsarbeiten an den gemeindlichen Straßen in den vergangenen beiden Wochen rechtzeitig vor dem Wintereinbruch durchgeführt wurden und die Schlaglöcher behoben sein müssten.

Bezugnehmend auf den Vorschlag von Gemeinderatsmitglied Andreas Herzner in der Sitzung des Marktgemeinderats am 1. Juli 2024 zur Erstellung eines Vorentwurfs zur Umgestaltung des Schulhofs vor der Grundschule Wiggensbach und Verwendung als Retentionsfläche für

## 58. Sitzung des Marktgemeinderates Wiggensbach am 14. Oktober 2024

Oberflächen- und Regenwasser kann berichtet werden, dass dies nach Auskunft der beauftragten Grünflächenplanerin Marita Zinth leider nicht möglich ist und in den weiteren Überlegungen nicht mehr vertieft wird.

Bezugnehmend auf die Nachfrage von Gemeinderatsmitglied Michael Deuschle in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 29. Juli 2024 zum Sachstand des Projekts der möglichen Asphaltierung der Trassen vom ehemaligen Isnybähnle zwischen Ermengerst und Ahegg kann berichtet werden, dass die Förderfähigkeit einer abgespeckten Variante bestätigt wurde und das Thema in der nächsten Sitzung des Marktgemeinderats am 11. Nov. 2024 nochmals beraten werden kann.

### 8.5 **Termine**

Die nächsten Sitzungen im November 2024 finden turnusgemäß am Mo, 4. Nov. 2024 (Bau- und Umweltausschuss bei Bedarf) und Mo, 11. Okt. 2024 (Marktgemeinderat) statt.  
Am Do, 24. Okt. 2024 findet eine nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsbeirats und zeitgleich die Gesellschafterversammlung der Ortsentwicklungs-GmbH Wiggensbach 2000 statt.